

Bieler Karateka mit internationalem Topresultat

Die 18-jährige Bielerin Aïcha Boutracit hat in der Kategorie U21 ein Turnier der Youth League K1 gewonnen.



Aïcha Boutracit mit internationalem Topergebnis. Hier an der Seite ihrer bekannten Coaches Elena Quirici und Raul Cuerva Mora.

Bild: zvg

An der Youth League in Porec (Kroatien) hat die 18-jährige Bielerin Aïcha Boutracit ein sensationelles Resultat erzielt. Sie holte sie in der Kategorie U21 und bis 50 Kilogramm die Goldmedaille an der sogenannten Young League K1 mit den meisten Weltklasseathletinnen in dieser Kategorie. Das hat eine Schweizer Athletin bei den U21 noch nie geschafft, auch bei den Männern nicht. In einer tieferen Altersklasse erreichten schon einige Kartekämpfer, unter anderem auch die Seeländerin Amélie Voegelin mit Gold, einen Podestplatz.

Sie wird nun von der Weltnummer 1 trainiert

Die mehrfache SM-Podestkämpferin Aïcha Batroucit hat ihr Umfeld kürzlich völlig verändert: Sie wird inzwischen von Olympiateilnehmerin, der Weltnummer 1 bis 68 Kilogramm und WM-Silber- und Bronzemedailengewinnerin Elena Quirici und ihrem Trainer, dem mehrfachen EM- und WM-Medaillengewinner Raul Cuerva Mora sowie Mentalcoach und Trainer Shqiprim Salihu trainiert. Quirici und Mora führen im aargauischen Schinznach eine eigene Schule und coachen diverse, auch internationale Talente. Sie hat zudem den Stützpunkt von Neuenburg ins Wallis zu Olivier Knupfer zum Karate Club Valais

verlegt.

Im Oktober stehen die Weltmeisterschaften an

Nächster Höhepunkt für die Bielerin:: Die Weltmeisterschaften U21 im Oktober in Venedig. Das Aufgebot des Verbands erfolgt in zehn Tagen. Es wäre ihre vierte Teilnahme an einem Grossanlass: 2022, noch in der Kata-Kategorie, wurde sie 13. an den Europameisterschaften in Prag und 17. an den Weltmeisterschaften in der Türkei. Im letzten Jahr, jetzt als Kumite-Kämpferin, wurde sie gute Siebte an den Nachwuchs-Europameisterschaften U18 auf Zypern.

Beat Moning